



Luzia-Schule

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Oestereiden
Luziastraße 10 • 59602 Rüthen
Tel. 02954 267 • Fax 02954 924657
GS-Oestereiden@t-online.de
www.luzia-gs-oestereiden.de

Regelsystem der Luzia-Schule

Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich alle Kinder wohl und akzeptiert fühlen. Denn wenn die Beziehungen untereinander gut sind, lernt man gerne und erfolgreich. Ein gutes Zusammenleben entsteht aber nicht immer selbstverständlich von sich allein aus. Es bedarf hier eine klare Ordnung bzw. eines Verhaltenskodexes, welcher das miteinander regelt. Das Kollegium der Luzia-Schule hat sich intensiv damit auseinandergesetzt, und für alle Klassen ein gemeinsames Regelwerk erstellt. Dieses soll dazu beitragen, dass in allen Klassen die gleichen Regeln Gültigkeit haben und gleiche Maßnahmen bei Überschreitungen getroffen werden.

Andererseits wollen wir uns aber auch davor hüten, die Verschiedenartigkeit der Kinder aus dem Auge zu verlieren, jedes Kind ist anders, jedes Kind ist ein Unikat. Kinder sind nicht an jedem Tag gleich, es gibt viele Umstände, die im Leben der Kinder Einfluss auf ihr Wohlergehen und ihre Befindlichkeiten nehmen. Das beachten wir selbstverständlich.

Es ist uns wichtig, dass unser Handeln unabhängig vom jeweiligen Lehrer weitgehend vergleichbar ist, aber wir möchten auch sensibilisiert sein, für die jeweiligen Belange eines jeden einzelnen Kindes. Handeln nach gleichen Grundsätzen kann also durchaus zu einem differenzierten Umgang innerhalb einer Klasse führen.

Ein für alle bekanntes Regelsystem kann aber zu mehr Transparenz für alle führen, und Fehlverhalten kann besser kommuniziert und dem Betroffenen leichter verständlich gemacht werden.

Für alle Klassen gelten folgende 7 Regeln:

- Wir hören auf das Schulpersonal und folgen ihren Anweisungen.
- Nach dem Signal sind wir sofort ruhig und hören aufmerksam zu.
- Wir verhalten uns im Unterricht leise. Jeder hat das Recht ungestört zu arbeiten.
- Wir kommen pünktlich nach dem Klingeln zum Unterricht.
- Bei STOPP ist STOPP!
- Wir lösen Streit ohne Gewalt oder Beschimpfungen.
- Wir gehen sorgfältig mit eigenen und fremden Sachen um.

Verbunden mit diesen Regeln ist ein Ampelsystem. Dieses befindet sich in jedem Klassenraum auf einer großen weißen Magnettafel. Das System besteht aus 4 senkrechten Feldern, abgestuft nach den Farben grün, gelb, orange und rot.

Grün...steht für super (Dein Verhalten ist klasse! So soll es sein!)

Gelb...steht für Ermahnung (Achtung! Halte dich an die Regeln!)

Orange...steht für Verwarnung (Du hast dich nicht genug bemüht, die Regeln einzuhalten)

Rot...steht für rote Karte (Dein Verhalten ist absolut nicht in Ordnung!)

Am Anfang jeden Tages stehen alle Kinder auf dem grünen Feld. Bei wiederholtem Verstoß gegen eine Regel, also nach vorausgegangener Ankündigung werden die genannten Kinder auf das gelbe Feld verschoben. Bei fortgesetztem Fehlverhalten und Verstößen gegen die Regeln werden sie auf orange gesetzt. Nun erhalten diejenigen Kinder eine laminierte gelbe Karte, welche auf ihrem Platz liegt und signalisiert, das ist die letzte Verwarnung. Erfolgt erneut ein Regelverstoß werden die Kinder auf Rot gesetzt. Sie bekommen dann einen roten Zettel, auf dem sie notieren müssen gegen welche Regel sie verstoßen haben. Zusätzlich müssen sie einen Text abschreiben (dieser ist nach Jahrgangsstufen differenziert), unterschreiben den Zettel und müssen ihn auch zuhause von den Eltern/ Erziehungsberechtigten unterzeichnen lassen.

Bei schwerwiegenden Verstößen, etwa bei bössartiger Beleidigung oder bei Verletzung eines anderen Kindes können die Kinder auch direkt auf „rot“ verschoben werden. Bei fortgesetztem rot mehrmals innerhalb der Woche finden weitere Maßnahmen wie Gespräche mit den Eltern/ Erziehungsberechtigten, der Schulleitung, sowie weitere erzieherische Maßnahmen bis hin zu Ordnungsmaßnahmen statt.